

Fragen für den Review-Prozess ab 2018

Standardorganisationen

Gliederung:

- A. Policy
- B. Analyse der Risiken und Auswirkungen
- C. Geschäftspraktiken und Lieferkettenmanagement
- D. Monitoring
- E. Abhilfe & Beschwerdemechanismen
- F. Kommunikation
- G. Sektorweites Engagement

Nr.	Schlüsselfrage (ja/nein/trifft nicht zu)	Frage Ebene 1	Antwort	Frage Ebene 2	Antwort	Frage Ebene 3	Antwort
A.1.	Bekannt sich Ihre Organisation in einer Policy zu den Zielen des Textilbündnisses?						
A.1.1.		Welche Themen sind in einer oder mehreren Policy/Policies abgebildet?	Mehrfachauswahl Bündnisthemmen* (s.u.) + Freitextfeld: Bitte machen Sie nähere Angaben zu Ihrer Auswahl oder Dokumentenupload				
A.1.3.		Wie wird/werden die Policy/Policies/die Strategie kommuniziert?	Mehrfachauswahl: a) Öffentlich b) An eigene Beschäftigte c) Lieferanten d) Kunden e) Weitere + Freitextfeld je Auswahloption: Bitte machen Sie nähere Angaben zu Ihrer Auswahl.				

Nr.	Schlüsselfrage (ja/nein/trifft nicht zu)	Frage Ebene 1	Antwort	Frage Ebene 2	Antwort	Frage Ebene 3	Antwort
D.3.	Verfügt Ihre Organisation über einen effektiven Mechanismus zur Überprüfung der eigenen Prozesse und Wirkung?						
D.3.1.		In welchem Umfang verfügt Ihre Organisation über einen effektiven Mechanismus zur Überprüfung der eigenen Prozesse und Wirkung?	Freitextfeld: Bitte beschreiben Sie diesen Mechanismus (z.B. Umfang, Ebene, Regelmäßigkeit)				
D.3.1.1.				Wie werden die Ergebnisse genutzt, um die eigenen Prozesse zu verbessern und eine bessere Wirkung zu erzielen?	Freitextfeld: Bitte beschreiben Sie, wie die Ergebnisse genutzt werden.		

E. Abhilfe & Beschwerdemechanismen

Nr.	Schlüsselfrage (ja/nein/trifft nicht zu)	Frage Ebene 1	Antwort	Frage Ebene 2	Antwort	Frage Ebene 3	Antwort
E.3	Unterstützt Ihre Organisation effektive Beschwerdemechanismen und Abhilfe für Betroffene in Produktionsländern?						
E.3.1		Wie fördert Ihre Organisation den Zugang von Betroffenen in Produktionsbetrieben zu effektiven Beschwerdemechanismen?	Freitextfeld: Bitte beschreiben Sie Ihr Vorgehen				
E.3.2.		Wie unterstützt Ihre Organisation Mechanismen für Abhilfe, Wiedergutmachung und Rehabilitation?	Freitextfeld: Bitte beschreiben Sie Ihr Vorgehen				

Nr.	Schlüsselfrage (ja/nein/trifft nicht zu)	Frage Ebene 1	Antwort	Frage Ebene 2	Antwort	Frage Ebene 3	Antwort
G.1.	Fördert oder beteiligt sich Ihre Organisation an Maßnahmen zur Bewusstseinsbildung zu nachhaltiger Textilproduktion gemäß den Bündniszielen?						
G.1.1.		Welche Zielgruppen adressieren Sie mit Ihren Maßnahmen zur Bewusstseinsbildung zu nachhaltiger Textilproduktion?	<p>Mehrfachauswahl:</p> <ul style="list-style-type: none"> a) Verbraucher/Konsumenten b) Marken-/Handelsunternehmen c) Produzenten d) Beschäftigte in Produktionsländern e) Politische Entscheidungsträger f) Internationale Regierungsorganisationen g) Nichtregierungsorganisationen h) Eigene Mitglieder i) Weitere <p>Bitte machen Sie nähere Angaben [Beschreibung, Länder]</p>				
G.1.2.		Zu welchen Bündnisthemen führt Ihre Organisation Maßnahmen zur Bewusstseinsbildung durch?	<p>Mehrfachauswahl Bündnisthemen* (s.u.):</p> <p>Bitte machen Sie nähere Angaben nur zu den von Ihrer Organisation durchgeführten Maßnahmen [Beschreibung (Länder, Ziel, Art, spezifische Inhalte, Kooperationspartner, Zielgruppe) und Nachweis]</p>				
G.1.3.	Mit welchen Maßnahmen fördert Ihre Organisation bzw. an welchen Maßnahmen beteiligt sich Ihre Organisation zur Bewusstseinsbildung zu nachhaltiger Textilproduktion gemäß der Bündnisthemen?	<ul style="list-style-type: none"> a) Publikation von Studien, Ergebnissen, Factsheets, Orientierungen oder Handreichungen b) Organisation und Durchführung von Workshops und Veranstaltungen c) Durchführung von Kampagnen d) Weitere <p>Bitte machen Sie nähere Angaben zu den von Ihrer Organisation durchgeführten Maßnahmen [Beschreibung (Bezug zu Bündnisthemen, Länder, Ziel, Art, spezifische Inhalte, Kooperationspartner) und Nachweis]</p>					

Nr.	Schlüsselfrage (ja/nein/trifft nicht zu)	Frage Ebene 1	Antwort	Frage Ebene 2	Antwort	Frage Ebene 3	Antwort
G.2.	Fördert oder beteiligt sich Ihre Organisation speziell an Schulungsmaßnahmen zur Umsetzung der Bündnisziele?						
G.2.1.		Wie fördert oder beteiligt sich Ihre Organisation an Schulungsmaßnahmen zur Umsetzung der Bündnisthemen?	Mehrfachauswahl: a) Finanzielle Unterstützung von Maßnahmen b) Durchführung eigener Maßnahmen c) Konzeptionelle Unterstützung (in-kind Leistungen) d) Weitere				
G.2.1.1.				Welche Themenbereiche werden mit diesen Schulungsmaßnahmen adressiert?	Mehrfachauswahl: Bündnisthemen* Bitte machen Sie nähere Angaben nur zu den von Ihrer Organisation durchgeführten Schulungsmaßnahmen [Beschreibung (Länder, Ziel, Art, spezifische Inhalte, Kooperationspartner, Zielgruppe) und Nachweis]		
G.3.	Beteiligt sich Ihre Organisation an der Förderung und Weiterentwicklung von Instrumenten?						
G.3.1.		Welche Instrumente werden von Ihrer Organisation gefördert und/ oder weiterentwickelt?	a) Erfahrungsaustausch und Peer-Learning b) Publikationen und Informationen ba) Auswertung von Auditergebnissen (aggregiert) bb) Aufbereitung von Best Practices bc) Wirkungsstudien/Evaluierung c) Green Chemical Lists d) Chemikalienlisten (z.B. MRSL, RSL) e) Lösungsansätze zur Substitution gefährlicher Substanzen f) Risikoanalyse-Tools g) Beratung und Trainings h) Instrumente zur Rückverfolgbarkeit i) Weitere Bitte machen Sie nähere Angaben [Beschreibung (Länder, Ziel, Art, spezifische Inhalte, Kooperationspartner, Zielgruppe) und Nachweis oder Link]				

Nr.	Schlüsselfrage (ja/nein/trifft nicht zu)	Frage Ebene 1	Antwort	Frage Ebene 2	Antwort	Frage Ebene 3	Antwort
G.3.2	Beteiligt sich Ihre Organisation an der Förderung und Weiterentwicklung von Instrumenten?	Welche Maßnahmen führt Ihre Organisation zur Verbesserung von Audits durch?	<p>Mehrfachauswahl:</p> <ul style="list-style-type: none"> a) Einsatz von besonders geschulten Auditoren <ul style="list-style-type: none"> aa) Für Diskriminierung oder Zwangsarbeit sensibilisierte Auditoren ab) Gemischte Teams ac) Ingenieure / Statiker ad) Weitere b) Durchführung von Off-Site Interviews mit Beschäftigten c) Einbezug von lokalen Akteuren und anderen betroffenen Gruppen d) Thematisierung der Auditergebnisse mit Arbeitnehmervertretungen e) Verbesserung der Effektivität von Audits f) Trainingsangebote für Auditoren, insbesondere zu <ul style="list-style-type: none"> fa) Gebäudesicherheit fb) Arbeitssicherheit fc) Kinderarbeit fd) Regions- und länderspezifischen Risiken g) Maßnahmen zur Korruptionsprävention bei Auditoren h) Einbezug von Expertenmeinungen i) Berücksichtigung von freiwilliger Mehrarbeit und Bezahlung von Überstunden in Sozialaudits j) Offenlegung der angewandten Methode k) Weiteres 				
G.4.	Kooperiert Ihre Organisation mit anderen Initiativen und Standardorganisationen?						
G.4.1.		Inwiefern kooperiert Ihre Organisation mit anderen Initiativen und Standardorganisationen?	Freitextfeld: Bitte nennen Sie diese Initiativen und Organisationen und beschreiben Sie z.B. den Umfang, die Ebene & Themen der Kooperation etc.				
G.4.1.1.						In welchem Umfang führt diese Kooperation zu einer gegenseitigen Anerkennung?	Freitextfeld: Bitte beschreiben Sie, inwiefern Sie andere Standardorganisationen und Initiativen anerkennen.

***Mehrfachauswahl zu den Bündnisthemen**

- a) Vereinigungsfreiheit & Kollektivverhandlungen
- b) Diskriminierung
- c) Gesundheit und Sicherheit
- d) Lohn & Sozialleistung
- e) Arbeitszeiten
- f) Kinderarbeit
- g) Zwangsarbeit
- h) Einsatz sicherer Chemikalien
 - ha) MRSL (Chemikalieninput in Verarbeitungsprozessen)
 - hb) RSL (Chemikalienoutput am Produkt)
 - hc) Pflanzenschutz & Pestizidmanagement
- i) Good Housekeeping
- j) Umweltmanagementsystem
- k) Wasser- & Abwassermanagement
- l) andere Emissionen (z.B. Abluft)
- m) Ressourceneffizienz
- n) Recycling
- o) Biodiversität & Böden
- p) Erhalt von Schutzgebieten
- q) Tierhaltung
- r) Schafhaltung
- s) Mulesing
- t) Weitere